

PH NMS Bern
Pädagogisches Hochschulinstitut

Zwischenhalt Quartalspraktikum

Herzlich Willkommen

06.09.2024

Schule studieren.
Zukunft gestalten.



Ablauf

1. Mitteilungen aus dem PH-Institut NMS Bern
2. Mitteilungen aus dem Studienbereich BPA
3. Lernprojekt
4. Austausch zum Quartalspraktikum
5. Diverse Informationen

6. Pause

7. Katja Margelisch

Mitteilungen aus dem PH-Institut NMS Bern

Während Schule stattfindet.

DANKE!

Schule studieren.
Zukunft gestalten.



Gesamtzahl Studierende nach Geschlecht (*provisorische Zahlen)

	2021	2022	2023	2024
Frauen	243	226	219	<i>244</i>
Männer	39	41	45	<i>53</i>
Männeranteil	14%	15%	17%	<i>18%</i>

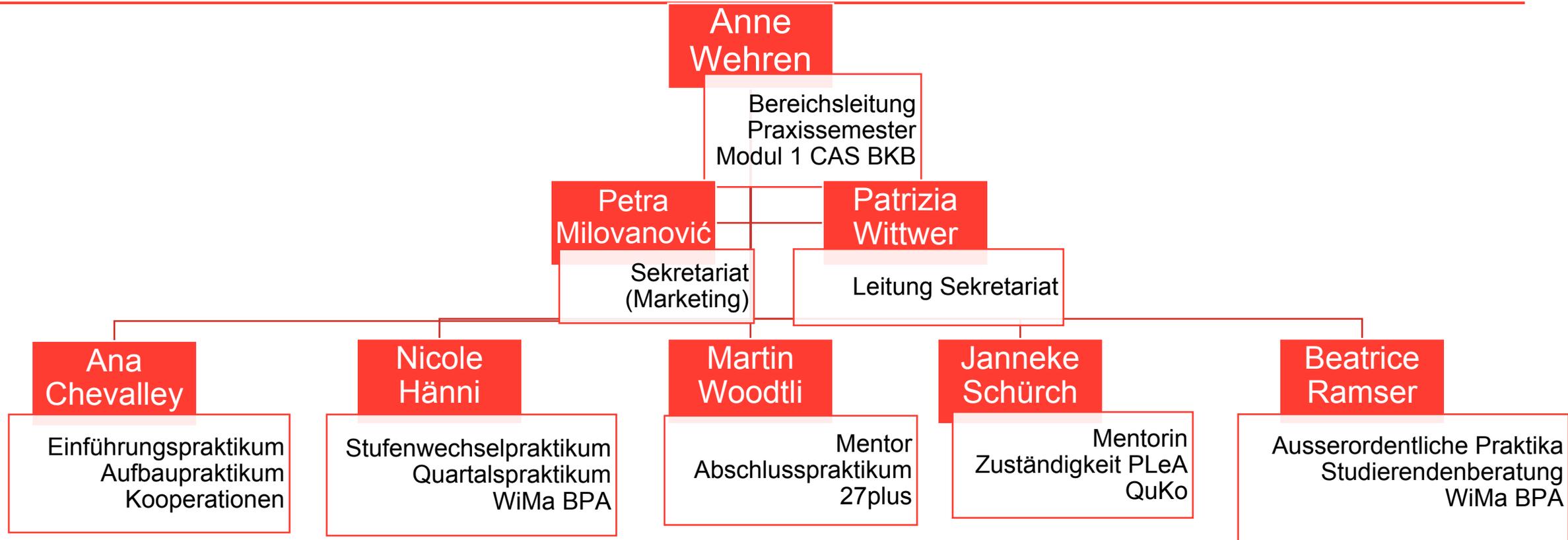
Anzahl Erstsemestrige nach Studiengangsvariante (* prov. Zahlen)

	2021	2022	2023	2024*
Anzahl Erstsemestrige gesamt per 15.10.	87	87	78	98
Erstsemestrige regulärer Studiengang	79	76	68	84
Erstsemestrige Studienmodell 27plus+	8	11	10	14

Kooperationen und Mitgliedschaften

- Zusammenarbeit mit der PHBern (z.B. Heilpädagogik, Qualitätsmanagement)
- Forschungsk Kooperation mit dem Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Bern
- Kooperation mit der PH Schaffhausen (z.B. Personal-Mobilität)
- Mitglied von „swissuniversities“ (Dachorganisation der Schweizer Hochschulen)

Organigramm BPA



Neuer Studienplan

Handlungsfelder und Standards des Orientierungsrahmens	Einführungspraktikum 1. Semester	Aufbaupraktikum 2. Semester	Projekt Lernbegleitung 3. Semester Modul „Lernbegleitung und Beurteilung“	Stufenwechselpraktikum 4. Semester	Quartalspraktikum 5. Semester	Abschlusspraktikum 6. Semester
	Praxissemester: Einführungspraktikum plus Aufbaupraktikum					
Standard I: Unterrichtsplanung und -durchführung	Einzelne Lernsequenzen mit Anleitung planen, durchführen und auswerten können	Unterrichtssequenzen unter Miteinbezug allgemeindidaktischer Kriterien lernendenbezogen planen, durchführen und auswerten können		Lernangebote unter Miteinbezug allgemein- und fachdidaktischer Kriterien lernendenbezogen und zielorientiert planen, durchführen und reflektieren können	Den Unterricht unter Miteinbezug wissenschaftlicher und didaktischer Kriterien lernendenbezogen und zielorientiert planen, durchführen und reflektieren können	Den gesamten Unterricht unter Miteinbezug wissenschaftlicher und didaktischer Kriterien lernendenbezogen und zielorientiert planen, gestalten und reflektieren können
Standard II: Beurteilung und Diagnostik	Individuelle Entwicklung und Lernverhalten von Lernenden kriteriengeleitet wahrnehmen und beschreiben können		Diagnostische Kompetenz erwerben und Konsequenzen für die adaptive Unterrichtsplanung und Lernbegleitung ableiten und entsprechend umsetzen können	Individuelle Lernprozesse wahrnehmen, einschätzen und beurteilen können	Individuelle Lernprozesse beobachten und diagnostizieren, sowie bei der Unterrichtsplanung und -gestaltung adaptiv berücksichtigen können	Individuelle Lernprozesse beobachten und beurteilen, sowie bei der Unterrichtsplanung und -gestaltung adaptiv berücksichtigen können
Standard III: Beratung und Begleitung		Individuelle Entwicklung und Lernprozesse wahrnehmen und differenzierend begleiten können	Ziele, Bedeutung, mögliche Formen und Instrumente der Fremd- und Selbstbeurteilung kennen und anwenden können	Formen der Spiel- und Lernbegleitung lernförderlich einsetzen können	Individuelle Spiel- und Lernbegleitung planen und lernförderlich umsetzen können	Die Spiel- und Lernbegleitung planen und lernförderlich einsetzen können
Standard IV: Klassenführung		Die Klassensituation und Gruppendynamik wahrnehmen und die eigene Klassenführung situationsbezogen weiterentwickeln können		Die Klassensituation und Gruppendynamik wahrnehmen und anerkennend begleiten können	Die Klassensituation und Gruppendynamik in heterogenen Lerngruppen einschätzen und anerkennend begleiten können	Die Klassensituation und Gruppendynamik in heterogenen Lerngruppen einschätzen, anerkennend begleiten die eigenen Handlungskompetenzen im Bereich der Klassenführung erweitern können
Standard V: Zusammenarbeit mit Schulleitungen und Kollegium		Sich in ein Klassenteam konstruktiv einbringen können			Verpflichtungen und Zuständigkeiten in der Zusammenarbeit mit dem Klassenteam und dem Kollegium kennen und nutzen können	Verpflichtungen und Zuständigkeiten in der Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Kollegium kennen und nutzen können
Standard VI: Zusammenarbeit mit den Eltern					Die Zusammenarbeit mit Eltern und deren Bedeutung als Bestandteil des Berufsauftrags erfahren und einordnen können	Die Zusammenarbeit mit Eltern und deren Bedeutung als Bestandteil des Berufsauftrags einordnen und die eigenen Handlungskompetenzen in diesem Bereich erweitern können
Standard VII: Zusammenarbeit mit Fachpersonen und Institutionen					Sich mit Zuständigkeiten und Zusammenarbeitsformen mit internen Fachpersonen auseinandersetzen können	Die Zusammenarbeit mit internen und externen Fachpersonen mitgestalten können
Standard VIII: Organisation und Administration					Administrative Abläufe einer Schule kennen und nachvollziehen können	Administrative Abläufe einer Schule übernehmen und im Kontext verstehen können
Standard IX: Evaluation, Unterrichts- und Schulentwicklung						Sich mit Leitbildern und Entwicklungszielen von Schulen auseinandersetzen können
Standard X: Persönliche und professionelle Weiterentwicklung	Ein berufliches Selbstverständnis entwickeln und das eigene Lehrpersonenhandeln einschätzen können	Die eigene Professionalisierung reflektieren und sich zielorientiert weiterentwickeln können		Die eigene Professionalisierung auf der Stufe des nicht-gewählten Studienschwerpunktes im Kontext der eigenen Berufseignung reflektieren können	Das eigene Lehrpersonenhandeln weiterentwickeln und die eigene Professionalisierung reflektieren können	Das eigene Lehrpersonenhandeln weiterentwickeln, die eigene Professionalisierung reflektieren, sowie sich mit Belastungen im Beruf auseinandersetzen können

Projekt Lernbegleitung

Schule studieren.
Zukunft gestalten.



Grundidee

- Kooperation zwischen der VS NMS und der PH NMS
- Studierende des 3. Semesters begleiten eine Schülerin oder einen Schüler der VS NMS 1. bis 6. Klasse
- Studierende wenden Inhalte aus den Modulen Allgemeinen Didaktik sowie der Mathematikdidaktik des 3. Semesters an
- Es wird von einer win⁵-Situation ausgegangen:
 - Studierende
 - Lehrpersonen
 - Schülerinnen und Schüler
 - Dozierende Allgemeine Didaktik
 - Dozierende Mathematik

Umsetzung

Modul Allgemeine Didaktik II: „Lernbegleitung und Didaktik“:

- Beobachten
- Lernstrategien
- Rückmeldungen geben
- Selbstbeurteilung
- Logbuch



Modul Mathematikdidaktik:

- Lernstandserfassung
- Fördermöglichkeiten
- Differenzieren
- Lösungswege
- Übungsverständnis

Online-
Vorlesungen



Seminare



Lernbegleitung

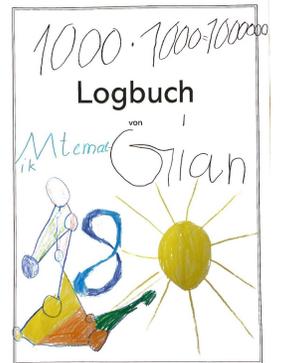


Reflexion

Umsetzung im Herbst 2024



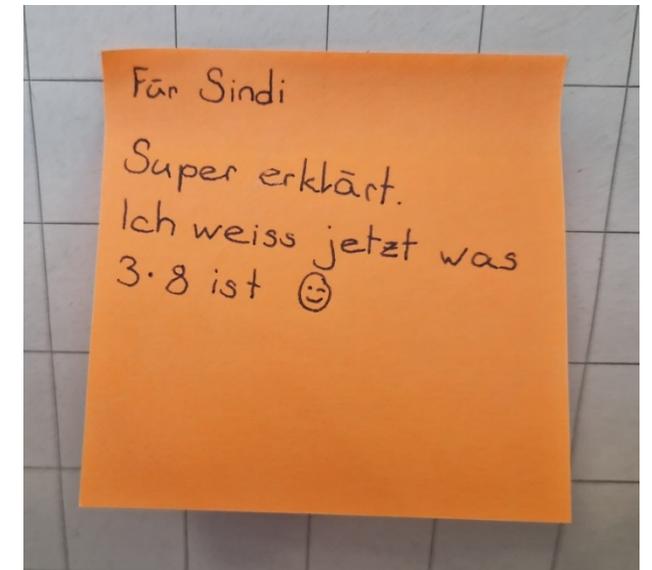
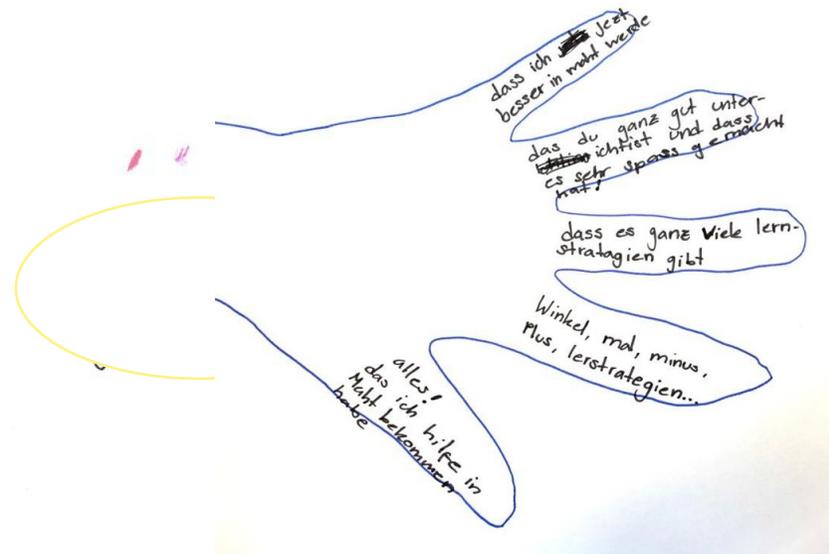
-
- Vorbereitung der Lernbegleitung
- Modul AD (Anne Wehren, Heinrich Summermatter & Ana Chevalley)
 - Modul Mathematikdidaktik (Eliane Liechti)
 - Logbuch



Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler



Schülerin 5. Klasse: Wenn ich etwas nicht verstanden habe, hat mir die Studentin einen anderen Rechnungsweg vorgeschlagen. Sie hat auch immer wieder gesagt, dass ich es gut mache. Das hat mich gefreut und es hat mir Energie gegeben.



Austausch

Newsletter

- Wer hat diesen erhalten?
- Wer konnte ihn nicht öffnen/ Bilder nicht anzeigen?

Austausch - Quartalspraktikum

Allgemeines

- Gefreutes/Überraschendes
- Herausforderungen
- Wie geht es dir/mir? Freier Austausch zum Praktikum

Erleben der Neuerung – 3 Forumstermine für Studierende

- Wie gut vorbereitet kamen die Studierenden zu euch an die Schule? Inwiefern habt ihr gemerkt, dass es 3 Einführungsveranstaltungen gab?

Weiterbildung

- Welches Thema würde mich an einer nächsten Weiterbildung interessieren?

Padlet



https://padlet.com/anne_wehren/austausch-quartalspraktikum-yzpw2eji1bvyikyl

Austausch – fachdidaktischer Schwerpunkt A und B

	Einführungspraktikum 1. Semester	Aufbaupraktikum 2. Semester	Stufenwechselpraktikum 4. Semester	Quartalspraktikum 5. Semester	Abschlusspraktikum 6. Semester
Fachdidaktischer Schwerpunkt	-	-	1	2	1
Fachbegleitung mit			fachdidaktischem Planungs- und Reflexionsauftrag	fachdidaktischem Planungs- und Reflexionsauftrag, Unterrichtsbesuch	fachdidaktischem Planungsauftrag, Unterrichtsbesuch

Fachdidaktischer Planungs- und Reflexionsauftrag

	Fachdidaktischer Schwerpunkt A	Fachdidaktischer Schwerpunkt B
Fachbereich	Bspw. Math	Bspw. Musik
Fachdidaktischer Planungsauftrag	✓	✓
Unterrichtsbesuch	✓	
Fachdidaktischer Reflexionsauftrag		✓

Fachdidaktischer Schwerpunkt A

Praktikumsauftrag Quartalspraktikum

+

Fachdidaktischer Planungsauftrag im fachdidaktischen Schwerpunkt A

+

Situationsanalyse

=

Grundlage für Grobplanung im fachdidaktischen Schwerpunkt A

Fachdidaktischer Schwerpunkt B

Praktikumsauftrag Quartalspraktikum

+

Fachdidaktischer Planungsauftrag im fachdidaktischen Schwerpunkt B

+

Situationsanalyse

=

Grundlage für Grobplanung im fachdidaktischen Schwerpunkt B

Aufbau der fachdidaktischen Planungsaufträge

- Mehrere fachdidaktische Aspekte
- 1 Planungs- und Reflexionsfokus
- 2 «Beurteilungsanlässe»
- Mehrere stufenspezifische Aspekte

Austausch – fachdidaktischer Schwerpunkt A und B

- Haben die Studierenden die fachdidaktischen Planungsaufträge gesendet, gezeigt und/oder besprochen?
- Wisst ihr, welchen fachdidaktischen Planungs- und Reflexionsfokus die Studierenden gewählt haben?
- Wie schätzt ihr die Verknüpfung von Wissen aus den fachdidaktischen Veranstaltungen mit Wissen und Erfahrungen in der Berufspraxis via Grobplanungen ein?
- Wie habt ihr die 2 «Beurteilungsanlässe» erlebt?
- ...

https://ilias.phnmsbern.ch/goto_ilias-nms_cat_196238.html

Padlet



https://padlet.com/anne_wehren/austausch-quartalspraktikum-yzpw2eji1bvyikyl

Rückmeldungen

- Dieses Praktikum wird evaluiert
- Individuelle Rückmeldungen = willkommen

Weitere Praktika

- 3 kommende Praktika von Januar bis Mai 2025
- Rund 250 Studierende
- Anmeldung für eine Begleitung unter www.team-pro.swiss

Weitere Praktika

	Herbstsemester	Zwischensemester	Frühjahrssemester	Zwischensemester
1. Studienjahr	Einführungspraktikum (2 Blockwochen)	Aufbaupraktikum (2 Blockwochen plus 10 x Donnerstag)		
2. Studienjahr		Stufenwechselpraktikum (2 Blockwochen plus 5 x Montag)		Quartalspraktikum (5 Vorbereitungstage plus 5 Blockwochen)
3. Studienjahr			Abschlusspraktikum (1 Hospitationswoche plus 5 Blockwochen)	

Weitere Praktika

	Herbstsemester	Zwischensemester	Frühjahrssemester	Zwischensemester
1. Studienjahr	Einführungspraktikum (2 Blockwochen)	Aufbaupraktikum (2 Blockwochen plus 10 x Donnerstag)		
2. Studienjahr		Stufenwechselpraktikum (2 Blockwochen plus 5 x Montag)		Quartalspraktikum (5 Vorbereitungstage plus 5 Blockwochen)
3. Studienjahr			Abschlusspraktikum (1 Hospitationswoche plus 5 Blockwochen)	

Weitere Praktika

	Herbstsemester	Zwischensemester	Frühjahrssemester	Zwischensemester
1. Studienjahr	Einführungspraktikum (2 Blockwochen)	Aufbaupraktikum (2 Blockwochen plus 10 x Donnerstag)		
2. Studienjahr		Stufenwechselpraktikum (2 Blockwochen plus 5 x Montag)		Quartalspraktikum (5 Vorbereitungstage plus 5 Blockwochen)
3. Studienjahr			Abschlusspraktikum (1 Hospitationswoche plus 5 Blockwochen)	

CAS „Berufspraxis kompetent begleiten“ – Modul 1

PH NMS Bern
Pädagogisches Hochschulinstitut

Modul 1 des CAS-Lehrgangs «Berufspraxis kompetent begleiten BKB»
Institutspezifische Aspekte der berufspraktischen Ausbildung

Das Modul 1 qualifiziert Lehrpersonen für die Begleitung der Studierenden als Praxislehrperson (Grandauftrag). Es umfasst insgesamt 120 Arbeitsstunden und führt zum Erwerb von 4 ECTS:

- 10 Halbtage Präsenzveranstaltungen (42h)
- Selbststudium, Peeraustausch digital, Leistungsnachweis (78h)

Die gleichzeitige Begleitung eines Aufbaupraktikums (2 Wochen Blockpraktikum plus 10 Einzeltage ab Jan/Feb 25) ist empfohlen.

Sa, 2.11.24 08.30-16.30 Uhr	Einführung in das Konzept der Berufspraktischen Ausbildung am PH Institut NMS und spezifische Aufgaben einer Praxislehrperson Professionsverständnis, Berufsbiographie, Rollenverständnis
Sa, 1.3.25 08.30-16.30 Uhr	Unterricht beobachten, Beobachtungsmethoden, Vor- und Nachbesprechen von Unterricht, Feedbackgespräch, reflexives Praxisgespräch
Sa, 15.3.25 08.30-16.3 Uhr	Beurteilung der Berufsarbeit der Studierenden, Berufseignung Schwierige Praktikumsituationen, Beratung
Mi, 7.5.25 13.30-16.30 Uhr	Unterricht beobachten, Beobachtungsmethoden, Vor- und Nachbesprechen von Unterricht, Orientierungsgespräch
Mi, 18.6.25 13.30-16.30 Uhr	Abschluss

Individuelle Termine
Einblicke in die Grundausbildung des PH-Instituts NMS
Besuch von Veranstaltungen des PH-Instituts NMS im Rahmen von 4 x 1.5h (Präsenz oder digitale Besuche)

Auskunft
Anne Wehren, Bereichsleitung BPA
anne.wehren@phnmsbern.ch

Anmeldung
[Anmeldung Modul 1 «Berufspraxis kompetent begleiten»](#)



Kosten
Das Modul 1 ist für Praxislehrpersonen, welche Studierende des PH-Instituts NMS Bern begleiten kostenlos

Mitarbeit als Praxislehrperson
Weitere Auskünfte zur Mitarbeit als Praxislehrperson finden Sie unter www.phnmsbern.ch/mitarbeit-als-praxislehrperson

PH NMS Bern
Wolkenhausplatz 29
CH-3011 Bern +41 31 310 85 37
bpa@phnmsbern.ch
phnmsbern.ch Schule studieren,
Zukunft gestalten.



Kurse – aufgeschaltet auf Website



Weiterbildungsbestätigung

PH NMS Bern
Pädagogisches Hochschulinstitut

Weiterbildungsbestätigung

Name, Vorname: _____

Quartalspraktikum 2024 – Zwischenhalt

Leitung: Ketja Margelisch

Datum: 06.09.2024
Dauer: 2 1/2 h
Ort: PH-Institut NMS Bern

Inhalt: **Thema:**
Schüler*innen mit unterschiedlichen Voraussetzungen im Lernprozess unterstützen

Inhalte:

- Einführung in die Prinzipien des Lerncoachings, methodisches Vorgehen und Tools zur praktischen Anwendung
- Entwicklung und Bedeutung der Selbstregulation und Lernprozess, Strategien zur Förderung der Selbstregulation im Unterrichtsalltag
- Fixed mindset und growth mindset (nach Carol Dweck) und die Auswirkungen der unterschiedlichen Denkweisen auf Lernprozesse und Lernergebnisse

Ziele:

- Methoden und Strategien zur individuellen Lernbegleitung und -förderung kennen
- Schüler*innen in der Steuerung und Reflexion von Lernprozessen unterstützen
- Eine wachstumsorientierte Denkweise (Growth Mindset) bei Schüler*innen fördern

Präsenzveranstaltung: besucht

Bern, 06. September 2024
PH-Institut NMS Bern

N. Hänni
Nicole Hänni
Administration Berufspraktische Ausbildung, Weiterbildung

PH NMS Bern
Wilisenhausplatz 29
CH-3011 Bern
+41 31 310 85 37
bpa@phnmsbern.ch
phnmsbern.ch

Schule studieren.
Zukunft gestalten.

PAUSE



PH NMS Bern

Weiter geht's um 10:30Uhr

Herzlich Willkommen Katja Margelisch



**Herzlichen Dank
für
deinen Einsatz im QP**

